



<https://biz.li/4z2n>

KNOTENPUNKT IN ARNUM SOLL SICHERER WERDEN

Veröffentlicht am 11.03.2025 um 08:31 von Redaktion LeineBlitz

Der Knotenpunkt B 3/L 389 gilt als Unfallschwerpunkt.

Laut Daten der Polizei haben sich dort im vergangenen Jahr 13 Verkehrsunfälle ereignet, wobei eine Person schwer und weitere acht leicht verletzt worden sind. Insgesamt vier der genannten Unfälle sind durch einen Linksabbieger von der L 389 auf die B 3 in Richtung Hannover verursacht worden. An der genannten Kreuzung befindet sich ein gelb blinkender Linkspfeil für Fahrzeuge aus Richtung Hiddestorf kommend, wenn aus Richtung Arnum ein Fahrzeug anfährt beziehungsweise vor der Haltelinie steht. Durch dieses Signal soll der Linksabbieger zunächst auf den bevorrechtigten geradeausfahrenden Verkehrsteilnehmer aufmerksam gemacht und so Unfälle verhindert werden. Die Unfallkommission vermutet, dass dieses Signal mitunter fehlgedeutet wird und Linksabbieger den gelb blinkenden Pfeil als Aufforderung zum Linksabbiegen verstehen. Der bevorrechtigte entgegenkommende Verkehr würde in der Folge mitunter ignoriert. Dies war der Landesbehörde zuvor bei einer Verkehrsbeobachtung aufgefallen. Die Unfallkommission beabsichtigt nun, die Verkehrssicherheit im Knotenpunkt B 3/L 389 bei Arnum (Region Hannover) zu erhöhen. Konkret ist das blinkende Signal „Linksabbieger“ für die Verkehrsteilnehmenden aus Hiddestorf kommend abgedunkelt worden. Das Ziel ist, mögliche Unsicherheiten oder Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmenden aus Hiddestorf kommend in Richtung Hannover beim Linksabbiegen zu verhindern. Als Versuchsdauer werden ca. sechs Monate angesetzt. Die Unfallkommission wird sich nach Ablauf dieser Frist mit den aus dem Probelauf gewonnenen Daten auseinandersetzen und entsprechende Konsequenzen ziehen. Die Verkehrsteilnehmenden werden dennoch weiterhin gebeten, im Knotenpunkt besonders aufmerksam und vorsichtig zu fahren.